

Satzung

in der Neufassung vom 26.04.2019

§ 1 Name und Sitz des Vereins

- a) Der Verein führt den Namen „Chorgemeinschaft St. Georg Pressath“ und wird unter dem Namen „Chorgemeinschaft St. Georg Pressath e.V.“ in das Vereinsregister beim Amtsgericht Weiden eingetragen.
- b) Der Verein hat seinen Sitz in Pressath i.d.Opf.
- c) Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck des Vereins

- a) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
- b) Zweck des Vereins ist, den Chorgesang als kulturelle Gemeinschaftsaufgabe zu fördern. Der Satzungszweck wird insbesondere durch Veranstaltungen von geistlichen und weltlichen Konzerten verwirklicht.
- c) Eine besondere politische oder konfessionelle Richtung wird bei der Erfüllung des Vereinszwecks nicht bevorzugt.
- d) Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- e) Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Ausgaben verwendet werden.
- f) Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 3 Mitgliedschaft

- a) Der Verein besteht aus singenden (aktiven) und fördernden Mitgliedern, die ihre Aufnahme unter Angabe der Mitgliedart schriftlich beantragen.
- b) Über die Aufnahme entscheidet die Vorstandschaft.
- c) Förderndes Mitglied kann jede natürliche und juristische Person sein, die die Bestrebungen des Chores unterstützt.
- d) Die Mitgliedschaft endet durch schriftliche Austrittserklärung, durch Tod oder Ausschluss.
- e) Ein Ausschluss durch die Vorstandschaft erfolgt mit sofortiger Wirkung, wenn das Mitglied gegen die Vereinsinteressen gröblich verstoßen hat.
- f) Wird ein Mitglied durch die Vorstandschaft ausgeschlossen, so hat es das Recht, den Beschluss anzufechten und die Entscheidung der Mitgliederversammlung zu verlangen. Die Entscheidung der Mitgliederversammlung erfolgt in geheimer Abstimmung und ist endgültig.



§ 4 Pflichten der Mitglieder

- a) Die Mitglieder haben die Interessen des Chores zu vertreten und zu fördern.
- b) Jedes Mitglied ist verpflichtet, den in der Geschäftsordnung festgesetzten Beitrag zu entrichten.
- c) Jedes singende Mitglied ist verpflichtet, die Chorproben regelmäßig zu besuchen.
- d) Die singenden Mitglieder übernehmen auch Pflichten, die sich aus der Nutzung des jeweiligen Probenraumes ergeben.

§ 5 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung und die Vorstandschaft.

§ 6 Die Mitgliederversammlung

- a) Die Mitgliederversammlung ist mindestens einmal im Laufe des Jahres durch die Vorstandschaft in Textform, mit 14-tägiger Frist einzuberufen. Die Einladung kann auch in elektronischer Form (z.B. per E-Mail) erfolgen. Sie ist ferner einzuberufen, wenn mindestens ein Viertel der Mitglieder dies verlangt oder der Chorleiter¹ die Einberufung unter Darlegung der Gründe beantragt.
- b) Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.
- c) Die Mitgliederversammlung fasst Beschlüsse im Allgemeinen mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen; Stimmenthaltungen bleiben außer Betracht.
- d) Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung sind schriftlich niederzulegen und vom Vorsitzenden und dem Schriftführer zu unterzeichnen.
- e) Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.
- f) Passives Wahlrecht haben alle Mitglieder ab dem vollendeten 18. Lebensjahr.

§ 7 Die Vorstandschaft

- a) Die Vorstandschaft besteht aus¹
 - dem Vorsitzenden,
 - dem stellvertretenden Vorsitzenden,
 - dem Kassenführer,
 - dem Schriftführer,
 - vier Beisitzern
 - und dem Chorleiter.
- b) Vorstand im Sinne des § 26 BGB und allein vertretungsberechtigt ist der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende. Im Innenverhältnis wird bestimmt, dass der stellvertretende Vorsitzende die Amtsgeschäfte nur bei einer Verhinderung des Vorsitzenden übernimmt. Der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende sind von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

¹ Die Mitgliedschaft sowie die Ämter im Verein (z.B. Position in der Vorstandschaft) sind grundsätzlich unabhängig vom Geschlecht der betreffenden Person, auch wenn in dieser Satzung oder in der erstellten Geschäftsordnung der besseren Lesbarkeit wegen geschlechtsspezifische Formulierungen benutzt werden sollten.



- c) Scheidet aus der Vorstandschaft der Vorsitzende, der stellvertretende Vorsitzende, der Kassenführer oder der Schriftführer während einer Wahlperiode aus, so übernimmt auf Beschluss der Vorstandschaft eines der übrigen Mitglieder aus der Vorstandschaft die Geschäfte des Ausgeschiedenen.
- d) Alle Mitglieder der Vorstandschaft haben gleiches Stimmrecht.
- e) Die Vorstandschaft wird mit Ausnahme des Chorleiters auf drei Jahre gewählt und bleibt bis zur Neuwahl im Amt.
- f) Die Vorstandschaft fasst ihre Beschlüsse in Vorstandssitzungen, die vom Vorsitzenden einberufen werden.
- g) Die Beschlüsse der Vorstandschaft sind schriftlich niederzulegen und vom Vorsitzenden und vom Schriftführer zu unterzeichnen.

§ 8 Vergütung für Vereinstätigkeiten

- a) Tätigkeiten für den Verein (Vereinsämter) können finanziell entschädigt werden. Dies kann auf Grundlage eines Dienstvertrages geregelt werden oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung erfolgen.
- b) Die Entscheidung über den Inhalt des Dienstvertrages für entgeltliche Vereinstätigkeit sowie die Höhe der finanziellen Leistungen aus dem Dienstvertrag und der Aufwandsentschädigung trifft die Vorstandschaft im Rahmen der Haushaltslage des Vereins.

§ 9 Auflösung des Vereins

- a) Die Auflösung des Vereins kann nur in einer Mitgliederversammlung mit Dreiviertelmehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlossen werden.
- b) Bei der Auflösung des Vereins oder Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vereinsvermögen mit Einwilligung des zuständigen Finanzamts je zur Hälfte dem Fränkischen Sängerbund zur Förderung der Chormusik und einer sozial-karitativen Einrichtung/einem gemeinnützigen Verein in Pressath zu, welche(r) dieses unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

§ 10 Datenschutzbestimmungen

- a) Der Verein speichert mit Einwilligung seiner Mitglieder deren personenbezogenen Daten, verarbeitet diese auch auf elektronischem Wege und nutzt sie zur Erfüllung der Aufgaben des Vereins.
- b) Weitere Einzelheiten wie Verfahren, Art und Umfang sind in der Geschäftsordnung festgelegt.

§ 11 Schlussvorschriften

- a) Die Chorgemeinschaft St. Georg Pressath erstellt eine Geschäftsordnung, die von der Mitgliederversammlung beschlossen wird.
- b) Änderungen der Satzung müssen von der Mitgliederversammlung mit Dreiviertelmehrheit der in der Versammlung anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlossen werden.



§ 12 Inkrafttreten der Satzung

Diese Satzung wurde in der Mitgliederversammlung am 26.04.2019 errichtet.